

Stadtparlament

- Motion
- Postulat
- Interpellation
- einfache Anfrage

Eingereicht von: Werner Bischofberger SP

Weglücke Arnegg bis Gemeindegrenze zu Waldkirch schliessen

Seit Mitte März sind viele Einzelpersonen, Paare, Familien jeder Altersgruppe vermehrt auf Spaziergängen und Wanderungen in ihrer Wohnumgebung unterwegs. Noch nie begangene Wege sind zu entdecken, staunenswerte Landschaften sind zu bewundern, aber auch vernachlässigte, ja gefährliche Stellen werden bewusst.

Ein solcher Abschnitt ist die Strecke nördlicher Dorfrand Arnegg bis Gemeindegrenze zu Waldkirch, also Bischofzellerstrasse-Waldkircherstrasse. Dort zweigt dann der Weg zu den Kiesgruben ab. Von hier aus gelangen Wanderer, Spaziergänger und Radfahrer nach Ronwil, Waldkirch, Golfplatz, Hauptwil, Bischofszell.

Entlang der Bischofzellerstrasse teilt sich der Fuss- und der Veloverkehr ein zu schmales Trottoir, welches bei der Verzweigung endet. An der stark befahrenen Waldkircherstrasse muss der Strassenrand benützt werden, was für Familien mit Kindern oder/und Kinderwagen schlicht nicht möglich ist.

Ich bitte den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es von Seiten Stadt und/oder Kanton Überlegungen, Absichten, Planungen, diese Weglücke zu schliessen?
2. Kann die Situation entlang der Bischofzellerstrasse entschärft werden, z.B. durch Verbreiterung Radweg/Fussweg und/oder Markierungen?
3. Kann eine Verbesserung entlang der Bischofzellerstrasse in Verbindung mit der geplanten Durchfahrt durch Arnegg erreicht werden?
4. Die erste Etappe der Kiesgrube wird renaturiert. Bereits jetzt wurde entlang der Waldkircherstrasse eine naturnahe Umgebung mit Bach, Weiher und Anpflanzungen geschaffen. Ist es möglich, in Zusammenarbeit mit der Kiesgrubenbetreiberin Hastag einen Fussweg bis zur Gemeindegrenze zu gestalten?

Arnegg, 18. Mai 2020

Werner Bischofberger

